

Informationen zur
Grundsteuerreform und zu
den Bodenrichtwerten fin-
den Sie auf der Homepage
www.wimsheim.de



Die nächste Elektrogeräte-
Entsorgung findet am
07.09.2022 statt.



Ihre Tonne wurde nicht
geleert? Dann wenden Sie
sich bitte direkt an PreZero
unter 0800 - 1889966

Termine im Bürgeramt
direkt online buchen unter
www.wimsheim.de

Herzliche Einladung zur Einwohnerversammlung am 26. Juli 2022



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
werte Einwohnerschaft,

am 26. Juli 2022 findet eine Einwohnerversammlung um 19.00 Uhr in der Hagschießhalle statt, zu der ich Sie auch in Namen des Gemeinderats herzlich einladen darf.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten in den letzten zwei Jahren die Sitzungen des Gemeinderats nur sehr eingeschränkt von den Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Auch Veranstaltungen, an denen ein gesellschaftlicher Austausch erfolgen konnte, waren nur sehr spärlich möglich. Die Corona-Pandemie ist leider noch nicht vorbei, jedoch sind die Zahlen so, dass Veranstaltungen wieder durchgeführt werden können. Die Entwicklungen sind in dieser Zeit nicht stillgestanden und daher möchten Gemeinderat und Verwaltung die Einwohnerversammlung nutzen, um zu aktuellen Themen zu informieren und in einen Austausch mit Ihnen zu kommen.

Der Gemeinderat hat folgende Themen für die Bürgerversammlung vorgesehen:

1. **Begrüßung und Einleitung durch den Bürgermeister**
2. **Aktuelle Herausforderungen in der Energieversorgung – Impulsvortrag durch unseren Versorger die Netze BW**
3. **Themen des innerörtlichen Verkehrs**
4. **Kinderbetreuung im Hinblick auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule heute und bis ins Jahr 2026 sowie aktuelle Entwicklungen in unserer KiTa**
5. **Aktuelle und geplante Projekte der Gemeinde z. B. Pflegeheim und betreutes Wohnen, Baugebiete, Spielplätze usw.**

Vorgesehen ist zum jeweiligen Themenblock ein kurzer Sachvortrag mit direkt daran anschließendem Dialog mit Ihnen.

Über Ihren zahlreichen Besuch und eine interessante Aussprache würden wir uns sehr freuen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über Ihre Gemeinde zu informieren und sich auszutauschen.

Ihr
Mario Weisbrich
Bürgermeister



frech und wild
und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

Wimsheim

Kreativ sein, Action,
singen, Glauben entdecken,
nette Familien, leckeres
Essen

Familienzeit - für Mamas,
Papap, Omas, Opas,
Tanten, Onkel ... mit
ihren Kindern

Samstag, 23. Juli 2022

15:00 bis ca. 17:30 Uhr

Thema: Wasser
Marsch!

Zu Gast: Die Feuerwehr



Im Pfarrhof der Evangelischen
Kirche
(Kirchgasse 10, Wimsheim)

Wir freuen uns auf Euch!



Weitere Informationen auf der Homepage der ev.
Kirchengemeinde:
<https://ev-kirchengemeinde-wimsheim.de/cms/kinder-und-jugendarbeit/kirche-kunterbunt>



Amtliche Bekanntmachungen

Vergangenes Wochenende wurde eine Fahne gegenüber dem Rathaus angezündet. Sachbeschädigung ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat!

Glücklicherweise ist durch diese Aktion kein größerer Brand entstanden.

Sollte jemand etwas beobachtet haben, bitten wir um sachdienliche Hinweise unter gemeinde@wimsheim.de oder 07044 942710.

An dieser Stelle ist anzumerken, dass es sich hierbei nicht wie vielleicht angenommen um eine ukrainische Fahne, sondern um die Wimsheim Fahne handelt. Auch die Gemeinde Wimsheim trägt die Farben blau - gelb.



Infos zum E-Carsharing Green Mobility in Wimsheim

Letztes Jahr hat der E-Carsharing-Anbieter GreenMobility das EnBW-Start-up twist mobility übernommen. Die Buchungsplattform hat sich dadurch geändert. Zur Reservierung und Buchung laden Sie bitte die neue App „GreenMobility“ über den Google PlayStore oder App Store herunter. Die bisherige App ist nicht mehr verwendbar.

In der neuen Buchungssapp gibt es die Möglichkeit, Fahrten über einen Minuten- oder Stundentarif sowie Tagespakete

zu buchen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an den Kundenservice.

Alle Fahrzeuge werden regelmäßig desinfiziert und gereinigt. Damit bleibt auch während der Corona-Pandemie eine sichere Nutzung der Fahrzeuge gewährleistet.

Unser Sharing-Fahrzeug finden Sie wie gewohnt auf dem Parkplatz vor dem Rathaus.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage <https://www.greenmobility.com/de/de/>



Foto: Gemeinde



Eiserne Hochzeit

Am 15. Juli feiern die Eheleute Hermann und Stephanie Kondziella das seltene Fest der Eisernen Hochzeit.

Dem Jubelpaar gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft sowie weiterhin eine glückliche Zeit voll Harmonie und Verbundenheit.

Bürgermeister Mario Weisbrich

ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses

Für alle Erledigungen auf dem Bürgermeisteramt ist eine vorherige Terminvereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich.

Termine beim Bürgeramt können auch online gebucht werden unter www.wimsheim.de

So erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter*innen:

Zentrale

Telefon 9427 – 0
Telefax 9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de

Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de

Vorzimmer

Melanie Werner 9427 – 10
melanie.werner@wimsheim.de

Hauptamt

Reinhold Müller 9427 – 14
reinhold.mueller@wimsheim.de
Katrin Hölle 9427 – 23
katrin.hoelle@wimsheim.de

Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18
ulrike.rentschler@wimsheim.de

Standesamt

Sandra Cirica 9427 – 12
standesamt@wimsheim.de

Bürgeramt

Monika Bossert 9427 – 13
Marion Mörk 9427-13
buergeramt@wimsheim.de

Kämmerei

Sophie Husar 9427 – 17
sophie.husar@wimsheim.de

Kasse

Monja Heidinger 9427 – 16
finanzen@wimsheim.de

Steueramt

Yvonne Wolfinger 9427 – 11
yvonne.wolfinger@wimsheim.de

Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 - 194
Bauhofleiter Christian Kühnle
info@zvvh.de

Wasserversorgung - Notfallnummer 903 – 95 17

(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29
Stephanie Fleck
buecherei@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim 4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de

Landratsamtes Enzkreis 07231 / 308-0
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax 07231 / 308-9417
landratsamt@enzkreis.de

Notdienste

116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67

Telefon 116 117
Mo, Di, Do von 19 Uhr bis 24 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag von 08 Uhr bis 24 Uhr
Feiertage von 08 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Telefon 07231 969-2969
Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Telefon 116 117
Mo - Fr 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr
Sa, So, Feiertag 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim 0621 38 000 - 818
Bereich Mühlacker 0621 38 000 - 816
Bereich Neuenbürg 0621 38 000 - 807

Apotheken-Notdienst

16.07.2022 Schloss Apotheke Vaisana, Andeaestr. 16/1, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel. 07042 3768100

17.07.2022 Apotheke am Bergle, Schillerstr. 46, 71665 Vaihingen an der Enz (Kleinglattbach), Tel. 07042 5063

Tierärztlicher Notdienst

16.+17.07.2022
Kleintierpraxis Engelberg
Herderstr. 2
71229 Leonberg
07152 – 25255

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wimsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathausstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de

Vermüllung der Bushaltestelle Wurmberger Straße / Frielzheimer Straße

Sicher ist Ihnen aufgefallen, dass die Bushaltestelle immer wieder durch Zeitungen und Werbesprospte der Pforzheimer Zeitung (PZ) vermüllt ist.

An dieser Stelle möchten wir erwähnen, dass die Gemeinde diesen Zustand regelmäßig beim Verlag reklamiert und auch nicht mehr hinnehmen wird. Im Interesse aller Bürger*innen sind wir sehr darauf bedacht, Sauberkeit und Ordnung in unserem Ort zu halten.

Sollten auch Sie vermüllte Stellen oder Beschädigungen in unserer Gemeinde feststellen, lassen Sie es uns gerne wissen. Wir werden uns umgehend darum kümmern und bedanken uns jetzt schon für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung



Amtliche Bekanntmachung

Schulverband „Heckengäu“

Am **Donnerstag, 21. Juli 2022, um 18.00 Uhr, findet im Bürgersaal Wiernsheim (Dreilindenweg 3)** eine Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbandes „Heckengäu“ statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Wahl eines neuen Verbandsvorsitzenden nach § 7 Abs. 1 Verbandssatzung
2. Wahl eines neuen stellvertretenden Verbandsvorsitzenden nach § 7 Abs. 1 Verbandssatzung für die Zeit ab 19.08.2022
3. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplan 2022
4. Spendenannahme
5. Verschiedenes / Fragen der Versammlung

Gezeichnet:

Matthias Enz, Komm. Verbandsvorsitzender

Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen

Im Zusammenhang mit dem aktuellen Zeitgeschehen zeigt sich, dass in der Bevölkerung Themen wie das richtige Verhalten im Katastrophenfall und die Notfallvorsorge auf die Agenda gerufen werden. Diese Themen und Fragen rund um Katastrophen und Notsituationen sind für zahlreiche Bürger*innen bisher wenig präsent bzw. relevant gewesen. Auf der Homepage des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe unter **www.bbk.bund.de** unter dem Reiter „Warnung und Vorsorge“ werden Fragen dazu verständlich beantwortet. Ebenfalls steht hier ein „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“ kostenlos zum Download bereit. Dieser Ratgeber umfasst zudem eine Checkliste, in der zum Beispiel die benötigten Mengen an Lebensmitteln, eine Grundausrüstung für die Hausapotheke und Möglichkeiten zur Energieversorgung dargestellt werden.

Extreme Wetterlagen, ein großflächiger Stromausfall oder ein Brand – es gibt verschiedene Notsituationen, die unerwartet eintreten können. Wer in diesen Situationen richtig handelt, kann sich und andere Menschen schützen und Schäden reduzieren. Bitte setzen Sie sich deshalb mit diesem Thema auseinander, dass Sie alle, im Falle eines Falles, bestmöglich vorbereitet sind.

Informationen zum Thema Notfallvorsorge sowie den Ratgeber vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in digitaler Version finden Sie unter folgendem Link:

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/vorsorge_node.html

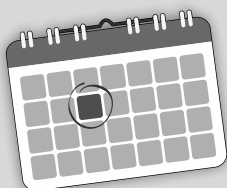
Im Rathaus liegen auch einige Exemplare als Broschüren für Sie zum Mitnehmen aus.



Rentenangelegenheiten

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Höherer Freibetrag für Witwen und Witwer

Zum 1. Juli 2022 haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten geändert. Neben ihrer Hinterbliebenenrente können Witwen und Witwer sowie Bezieher



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



von Erziehungsrenten nun mehr Einkommen erzielen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Für die alten Bundesländer beträgt der Freibetrag für Einkünfte für Witwen und Witwer 950,93 Euro. Pro waisenrentenberechtigtem Kind erhöht er sich zusätzlich um 201,71 Euro. Anzurechnen sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Arbeitseinkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und weitere Sozialleistungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss.

Mehr Informationen zu dem Thema enthält auch die kostenlose Broschüre „Hinterbliebener: So viel können Sie hinzuverdienen“. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht sie als PDF-Download zur Verfügung oder kann unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren

am 16. Juli Herrn Richard Lauser zum 85. Geburtstag.
Dazu gelten ihm die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Gemeinde.



Gemeindeeinrichtungen

Kindergarten Wimsheim



Die Maxi-Kinder bei den Bundesjugendspielen



Am vergangenen Freitag waren die angehenden Schulkinder eingeladen, an den Spaßspielen der Bundesjugendspiele teilzunehmen. Gemeinsam mit Andreas und Melanie folgten alle der Einladung der Grundschule Wimsheim. Vor Ort wurden die Maxis von Frau Wenz in Empfang genommen. Nach einer kurzen Einführung ging es los. Zuerst konnten die Maxikinder ihre Weitwurfkünste unter Beweis stellen, denn beim Flipp-Flopp-Weitwurf galt es, die Schlappen am weitesten zu werfen.



Danach fand der Eierlauf, das Tauziehen, das Sackhüpfen und schließlich der Wasserpistolen-Wettbewerb statt. Selbst die Erwachsenen kamen auf ihre Kosten und alle hatten sehr viel Spaß bei den Spielen mit den Schulkindern. Das KiTa-Team bedankt sich für die Einladung der GS-Wimsheim sehr und freut sich schon auf das kommende Jahr.

Fotos: KiTa

Ortsbücherei



Öffnungszeiten der Bücherei Wimsheim

Bitte beachten Sie unsere **geänderten Öffnungszeiten ab 1.6.2022**

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5

Altes Schulhaus

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 07044-9427-29

Zugangsregeln

Wir bitten Sie, weiterhin beim Besuch der Bücherei eine Maske zu tragen.

Herzliche Grüße

Das Bücherei-Team

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

Einsatzbericht

Am Montag, den 04. Juli 2022 kam es um kurz vor 18 Uhr zu einem Wohnungsbrand in der Wenntalstraße. Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass sich noch Bewohner im Brandobjekt aufhielten, löste die Integrierte Leitstelle um 17:56 Uhr Vollalarm für die Feuerwehr Wimsheim mit dem Stichwort „Wohnungsbrand, Menschenleben in Gefahr“ aus. Neben der örtlichen Feuerwehr wurden die Feuerwehren aus Mönshheim und Friolzheim mit je einem Löschfahrzeug sowie die Feuerwehr Heimsheim mit dem Einsatzleitwagen sowie der Drehleiter alarmiert. Ebenso machte sich der Kreisbrandmeister auf den Weg zur Einsatzstelle. Es stellte sich heraus, dass im rückwärtigen Bereich des Wohnhauses ein Sofa in Brand geraten war. Alle sechs Bewohner konnten sich bereits vor dem Eintreffen aller Rettungskräfte aus dem Gebäude retten. Die Besatzung des HLF20 führte einen Löschangriff mit einem Trupp unter Atemschutz über die offen stehende Terrassentüre durch. Die Kräfte aus Friolzheim übernahmen die Kontrolle des Obergeschosses sowie die Besatzung des LF8 aus Wimsheim die weitere

Kontrolle des Erdgeschosses, ebenso unter Atemschutz. Die Einsatzkräfte des Mönzheimer Löschfahrzeugs stellten einen weiteren Trupp unter Atemschutz, der aber nicht zum Einsatz kam.

Die Feuerwehr Heimsheim stand in Bereitstellung, konnte jedoch ohne Tätigkeit wieder abrücken. Das Gebäude wurde nach der erfolgreichen Brandbekämpfung belüftet und auf Kohlenstoffmonoxid kontrolliert. Ein Bewohner hatte Rauch eingeatmet und wurde vom Rettungsdienst in eine Klinik gebracht.

Eingesetzte Kräfte:

MTW Feuerwehr Wimsheim

HLF20 Feuerwehr Wimsheim

LF8 Feuerwehr Wimsheim

HLF10 Feuerwehr Frielzheim

LF16 Feuerwehr Mönshausen

ELW Feuerwehr Heimsheim

DLK Feuerwehr Heimsheim

Kreisbrandmeister Enzkreis

HvO Frielzheim-Wimsheim

1 RTW DRK

1 RTW ASB

1 NEF DRK

stv. Bürgermeister Gemeinde Wimsheim

Ordnungsamt Gemeinde Wimsheim

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Termine

Am Freitag, den 15.07. trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18:30 Uhr in Uniform zum Ausrücken am Feuerwehrhaus.

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter am 20.07.2022

Am **Mittwoch den 20.07.2022** findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu-recht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
 - Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
 - Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 16 bis 17 Uhr im Rathaus Heimsheim statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter in Mönshausen

Jeden Donnerstag findet in Mönshausen eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu-recht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Mönshausen innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Ab sofort auch Waldpädagogik für Erwachsene – Landrat und Forstamt stellen neuen Flyer vor

ENZKREIS. „Das Waldpädagogik-Programm für Kinder wird schon lange Zeit sehr gut angenommen. Neuerdings bietet das Forstamt nun auch Veranstaltungen für Erwachsene an, und wir hoffen natürlich, dass wir damit auf eine ähnlich gute Resonanz stoßen“. Mit diesen Worten stellte Landrat Bastian Rosenau dieser Tage zusammen mit dem stellvertretenden Leiter des Forstamtes, Dr. Axel Albrecht, und Susanne Kienzle vom Waldpädagogik-Team einen neuen Flyer vor, in dem alle Angebote „für die Großen“ aufgelistet sind.



Waldpädagogik „für die Großen“. Landrat Bastian Rosenau (Mitte), der stellvertretende Leiter des Forstamtes, Dr. Axel Albrecht, und Susanne Kienzle vom Waldpädagogik-Team stellen einen neuen Flyer mit tollen Angeboten für Erwachsene vor.

Foto: enz, Forstamt Enzkreis

Demnach gibt es ab sofort an verschiedenen Orten im ganzen Enzkreis die unterschiedlichsten Aktivitäten und Programmpunkte, so beispielsweise Waldspaziergänge zu so speziellen Themen wie „Unsere Wälder im Klimawandel“

oder eine kulinarische Reise durch den Wald, bei der einiges über den heimischen Wald erfahren und „erschmeckt“ werden kann. Bei einer weiteren Tour erklärt das Waldpädagogik-Team alte Waldberufe. Sportlich Aktive können mit dem Revierleiter auch eine umweltverträgliche Radtour durch das Revier genießen.

Das Team des Forstamts freut sich jedenfalls auf eine rege Teilnahme und weist darauf hin, dass für jede Veranstaltung, die im Faltblatt aufgeführt ist, eine Anmeldung per E-Mail an forstamt@enzkreis.de erforderlich ist. Der Flyer liegt ab sofort im Landratsamt Enzkreis in Pforzheim und in den Rathäusern der Gemeinden im Kreis aus. Er kann auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/F31_waldwissen-erwachsene heruntergeladen werden. (enz)

„Unsere Wälder im Klimawandel“ Waldspaziergang in Eisingen mit Infos zu Klimaänderung, Klimaanpassung und Klimaschutz

EISINGEN/ENZKREIS. „Unsere Wälder im Klimawandel“ – unter dieser Überschrift möchten Dr. Axel Albrecht vom Forstamt Enzkreis und Forstrevierleiter Michael Steinbeck bei einem zwei- bis dreistündigen Feierabend-Spaziergang am Dienstag, 19. Juli, in Eisingen gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern entdecken, wie sich der Klimawandel in den heimischen Wäldern schon heute bemerkbar macht. Wie könnten die Wälder der Zukunft aussehen? Welche Baumarten sind besonders trockenheitstolerant? Welche leiden? Und warum sind Wälder als Klimaschützer so wichtig?



Foto: Forstamt Enzkreis

Wer an dem informativen Waldspaziergang bei hoffentlich bestem Wetter teilnehmen möchte, sollte sich per E-Mail an forstamt@enzkreis.de anmelden und sich um 17 Uhr mit langer Hose und festem Schuhwerk am Waldspielplatz obere Waldparkstraße einfinden. (enz)

Am Freitag, 22. Juli: Keltermarkt Gräfenhausen mit Spendenübergabe der Kelterfreunde

BIRKENFELD/ENZKREIS. Bereits zum vierten Mal öffnet am Freitag, 22. Juli, von 15 bis 19 Uhr der Keltermarkt Gräfenhausen seine Pforten. Gleich zu Beginn werden die Kelterfreunde Gräfenhausen/Oberhausen eine Spende an Bürgermeister Martin Steiner für die Ukraine-Hilfe im Ort übergeben. Ansonsten erwartet die Besucherinnen und Besucher beim vierten Keltermarkt wie bisher frisches Obst und Gemüse vom Bauernhof Stahl, Holzofenbrot und Nu-

deln vom Biolandhof Reiser, kühler Wein von Kelternwein, selbstgemachte Marmeladen, Honig und selbstgebrannter Obstler. Auch Seifen sind erhältlich. Außerdem werden die Jäger aus Gräfenhausen ihren Grill anwerfen und Köstlichkeiten aus heimischen Wäldern servieren. Abgerundet wird das Angebot durch leckere Kuchen und Torten von der „Tortenspitze“ Straubenhardt. Die Köstlichkeiten können sowohl an einem Tisch im kühlen Innenraum der historischen Kelter als auch angesichts der Wetterprognose im Schatten des Baums vor der Kelter verkostet werden – so lassen sich Einkauf und Wochenausklang entspannt verbinden.



Zum vierten Mal öffnet der Keltermarkt Gräfenhausen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ seine Pforten und lädt zum entspannten Wochenend-Einkauf in ansprechendem Ambiente ein.

Foto: Enzkreis, Fotografin: Angela Gewiese

Für weitere Informationen steht Bernhard Reisch vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-3118 gerne zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

Weiterbildungskurs „klimafit“ in Pforzheim/Mühlacker erfolgreich abgeschlossen

keep. 11 Teilnehmer*innen haben sich in den vergangenen Wochen in Pforzheim und dem Enzkreis „klimafit“ gemacht. Damit endet der diesjährige „klimafit“ Kurs des WWF Deutschland und Helmholtz-Verbunds „Regionale Klimaänderungen und Mensch“ (REKLIM) an der vhs Pforzheim/Mühlacker. Gemeinsam haben sich die Teilnehmenden im Kurs damit auseinandergesetzt, was die Klimakrise für sie selbst und den Enzkreis und die Stadt Pforzheim bedeutet und wie sie selbst aktiv zum Klimaschutz beitragen können.

In diesem Jahr tauschten sich die Teilnehmenden mit dem lokalen Klimaschutzmanagement darüber aus, welche Ur-

sachen und Folgen die Klimakrise für die Region hat und wie die Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzepte des Kreises und der Stadt aussehen. Darüber hinaus haben sie mit Fridays for Future, Foodsharing und dem Repair Café Pforzheim Best Practice Beispiele für innovative Konzepte kennengelernt.

Im Rahmen der klimafit Challenge haben die Teilnehmenden erfahren, wie jeder mit kleinen Verhaltensänderungen etwa beim Essen, Heizen und bei der eigenen Mobilität ganz konkret CO₂-Emissionen einsparen kann.

Die Teilnehmenden haben viele Informationen gesammelt, sich untereinander vernetzt und ausgetauscht und sind motiviert, den Klimaschutz auf privater und kommunaler Ebene weiter voranzubringen.

Hintergrund:

Den Weiterbildungskurs „klimafit“ haben der WWF Deutschland und der Helmholtz-Verbund „Regionale Klimaänderungen und Mensch“ (REKLIM) 2017 gemeinsam entwickelt. Er findet in Pforzheim zum ersten Mal statt. In den Kursen wird vermittelt, was die Ursachen und Folgen der Klimakrise auf globaler wie auch auf regionaler und lokaler Ebene sind. Zudem sprechen die Teilnehmenden mit Expert:innen über Ursachen und Folgen des Klimawandels und werden durch das kommunale Klimaschutzmanagement über mögliche Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen auf kommunaler Ebene informiert. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Weitere Informationen zum Projekt unter www.klimafit-kurs.de

Kontakt

keep

Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

Zerrennerstraße 28

75172 Pforzheim

Telefon: +49 (0) 7231 308 6868

Fax: +49 (0) 7231 308 9103

info@keep-energieagentur.de

www.keep-energieagentur.de

Die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH informiert Bauherr*innen individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberater*innen wertvolle Tipps holen.



v.l.n.r.: Mit Kursleiterin Leonie Paulig haben Teilnehmende des klimafit-Kurses an der vhs Pforzheim/Mühlacker zum Klimawandel in der Region Informationen und Ideen gesammelt, sich ausgetauscht und vernetzt.

Foto: Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep

Den „Enzkreis erleben“ am Sonntag, 24. Juli: Unterwegs wie einst die Mönche – zu Fuß und mit dem Pferdegesspann

MAULBRONN/ENZKREIS.

Wer für Sonntag, 24. Juli, noch nach einer interessanten Aktivität sucht, wird bei der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ fündig:

An diesem Sonntag wird von 10 bis 16 Uhr zu Fuß wie auch mit dem Pferdegesspann die Maulbronner Kulturlandschaft erkundet, wie sie einst von den Zisterziensermönchen im 12. Jahrhundert angelegt wurde.

Nach einer informativen Wanderung vorbei an ehemaligen Klosterseen und über einstige Klosterweinberge gibt es im Maulbronner Stadtteil Zaisersweiher eine regionale Stärkung. Danach geht es entspannt mit dem Pferdegesspann zurück nach Maulbronn in den Klosterhof.

Treffpunkt für diese Veranstaltung ist der Parkplatz Tiefer See. Die Kosten belaufen sich auf 40 Euro pro Person. Enthalten sind das Mittagessen, die Fahrt mit dem Pferdewagen und die ganztägige Reiseleitung. Kinderpreise sind auf Anfrage möglich. Anmeldungen nimmt Referentin Anita Dworschak unter Telefon 07043 8864 oder online über www.klosterwelten.net ab sofort gerne entgegen.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)

Fuhrwerk Schillinger

Foto: Fotografin Anita Dworschak



Koch-Workshop für Großeltern mit ihren Enkelkindern



Foto: Bild: adobe stock

ENZKREIS/PFORZHEIM. Für Kinder ist Kochen eine spannende und erfahrungsreiche Tätigkeit – und mit Unterstützung von Oma oder Opa macht es gleich noch mal so viel Spaß. Bei einem Kochworkshop der Volkshochschule in Kooperation mit dem Landwirtschaftsamt des Enzkreises im Rahmen der Kindergesundheitswochen können Enkel-

kinder zusammen mit ihren Großeltern ausgiebig rühren, schnippeln und brutzeln. Aus erntefrischen, regionalen Zutaten werden verschiedene Leckereien zubereitet. Die Rezepte sind unkompliziert, so dass die Kinder einfache Küchentechniken erlernen können. Der Höhepunkt ist natürlich die anschließende gemeinsame Mahlzeit.

Der Kurs findet am Mittwoch, 3. August, im vhs-Haus in Pforzheim statt. Eine Teilnahme ist von 10 bis 13 Uhr oder von 15:30 bis 18:30 Uhr möglich. Die Kursgebühr beträgt für Erwachsene 10 Euro und je Kind 5 Euro. Anmeldungen für beide Kurse sind per Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 möglich. Für Fragen und weitere Informationen steht Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamt per Mail an Ellen.Riexinger@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Mitteilungen von Ämtern

LEADER Heckengäu



Das Heckengäu wirft seinen Hut erneut in den Ring Für die neue LEADER-Förderperiode 2023 bis 2027 wird die Bewerbung eingereicht Martin Wuttke, Vorstandsvorsitzender LEADER Heckengäu: „Wir sind zuversichtlich, die hervorragende Arbeit von LEADER im Heckengäu fortsetzen zu können.“

Seit 2015 ist das Heckengäu eine LEADER-Region (Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, übersetzt: Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). In der nun zu Ende gehenden Förderperiode wurden mit insgesamt rd. 6 Mio Euro rd. 150 große und kleine Projekte in den 21 Kommunen der Gebietskulisse gefördert. Das Gebiet erstreckt sich von Eberdingen im Norden bis Haiterbach im Süden und zieht sich damit über insgesamt vier Landkreise hinweg.

„Diese tolle Arbeit soll weitergehen, deshalb bemühen wir uns auch für die nächste Förderperiode 2023 bis 2027 darum, erneut LEADER Kulisse zu werden“, sagt Martin Wuttke, stellvertretender Landrat des Landkreises Böblingen, wo auch die Geschäftsstelle von LEADER angesiedelt ist, und Vorstandsvorsitzender von LEADER Heckengäu. Die Bewerbungsfrist endet am 22. Juli. Bis dahin muss, quasi als Bewerbungsunterlage, das Regionale Entwicklungskonzept (REK) eingereicht sein. Es enthält die Inhalte und Ziele für die kommenden Jahre. Der Fokus liegt auf den Themen Klimawandel und Klimafolgenanpassung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Gemeinwohlökonomie, Chancengleichheit und Resilienz.

„Wir schauen gespannt auf die Verkündung der künftigen LEADER-Regionen durch Herrn Minister Hauk“, so Wuttke. „Durch die engagierte Zusammenarbeit vieler Beteiligten haben wir ein vielseitiges neues REK gestrickt, mit dem wir zuversichtlich sind, unsere Arbeit zur Weiterentwicklung des Heckengäus fortsetzen zu können“. Die Gebietskulisse würde sich dann ein klein wenig ändern. Statt 21 Kommunen wären es dann 24; neu hinzu würden Wurmberg, Rohrdorf und die Calwer Stadtteile Heumaden, Stammheim und Holzbronn kommen.

Regional. Nachhaltig. Heckengäu – für alle!

17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen

Regionales Entwicklungskonzept für die LEADER-Förderperiode 2023-2027

LEADER Heckengäu

Soziales

bwlv - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim

Tel.: 07231 1394080

Fax.: 07231 13940899

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6

75175 Pforzheim

Telefon: 07231/969-8900

info@kbs-pforzheim.de

www.kbs-pforzheim.de

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis



Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege:

- Aufzeigen vorhandener Unterstützungsangebote
- Beratung über sozialrechtliche/ finanzielle Leistungen wie z.B. Pflegeversicherung, Sozialhilfe u.ä.
- Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 - 13.00 Uhr und Di 15.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07041 89 74 - 50 22 E-Mail: psp@enzkreis.de
Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Wohnberatung Enzkreis im DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e. V.

Kronprinzenstraße 22
75177 Pforzheim

Tel. 07231/373-236

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V.

Bahnhofstr. 86, 75417 Mühlacker
Tel. 07041-8153689

www.hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de

Frühe Hilfen des Caritasverbands e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenschwestern/ Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung.

Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231-128 844

E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr

Tel: 07044/905080 Fax: 07044/9050839

E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1 71297 Mönshheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück.

consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Demenzzentrum: 07041 - 8974 500

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis: 07041 - 8974 5022

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu: 07041 - 8974 5023

Haus Heckengäu Heimsheim



Neu unterwegs in und um Heimsheim: Die Mobilen Dienste Wohlfahrtswerk

Am 1. Juli eröffnen die Mobilen Dienste Wohlfahrtswerk einen neuen Stützpunkt in Heimsheim. Hier unterhält die Trägerstiftung Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg bereits über 25 Jahre das Pflegeheim Haus Heckengäu. In dessen Gebäude sind auch die Räumlichkeiten der Mobilen Dienste untergebracht. Zunächst wird der Schwerpunkt der Tätigkeiten auf ambulanten Pflegeleistungen liegen. Angebote zur Betreuung und Haushalt können in kleinerem Umfang bereits zum Start geleistet werden. Der schrittweise Ausbau ist geplant.

Auch das Versorgungsgebiet wird nach und nach ausgeweitet. „Wir wissen, dass es einen großen Bedarf an Unterstützung in der eigenen Häuslichkeit gibt, und werden in die Region hineinwachsen“, erklärt die zuständige Leitung, Signe von Weyhe. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, dass genug Personal gefunden werden kann. Für Fach- und Hilfskräfte, die bisher einen längeren Arbeitsweg auf sich nehmen, sind die neuen Mobilen Dienste eine gute Chance, direkt vor der Haustüre zu arbeiten. Zum Start werden

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Tel.: 07231 92277-0

www.planb-pf.de

Telefonisch erreichbar:

Mo, Di, Do: 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Mittwoch: 14 – 17 Uhr

Freitag: 10 – 12 Uhr

... und nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde (für Erstkontakt):

Montag 16 – 17.30 Uhr

Donnerstag 10 – 11.30 Uhr

... einfach ohne Termin vorbeikommen.



Plan B gGmbH, Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen

neben Heimsheim insbesondere die Gemeinden Friolzheim, Neuhausen, Rutesheim, Renningen, Simmozheim, Tiefenbronn, Weil der Stadt, Weissach und Wimsheim angefahren.

Weitere Informationen zu den Mobilen Diensten unter: Mobile Dienste Heimsheim|Wohlfahrtswerk
Der Stützpunkt ist unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: **Tel. 07033-539170.**



Zum Start gab es Blumen für Stützpunktleitung Eva Bubeck.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim

Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 94 03 54

E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de

Gemeindebüro: Dienstag, 10.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartner: Pfarrehepaar Haffner, Telefon 73 04

Seelsorge und Sterbefälle: Teil-Gebiet I – Pfarrehepaar Haffner, Telefon 0 70 44 - 73 04

Teil-Gebiet II - Pfarrer Fritz, Telefon 0 70 44 / 93 83 46

Vermietung Gemeindehaus: Frau Hieber, Tel.: 4 26 33

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

Wochenspruch: Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Epheser 2,8

Wochenlied: „Wach auf, du Geist der ersten Zeugen“ (EG 241)

Wochenpsalm: „Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“ aus Psalm 73

Samstag, 16. Juli 2022

08.00 Uhr – Altpapiersammlung (s. Mitteilungen)

5. Sonntag nach Trinitatis, 17. Juli 2022

10.45 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Fritz

Predigttext: 1. Mose 12, 1-4a

Opfer: KGR – Missionskrankenhaus Tansania Mbese (s. Mitteilungen)

Montag, 18. Juli 2022

19.25 Uhr – Chor „Colors of Heaven“

Mittwoch, 20. Juli 2022

09.00 Uhr – Mini-Club im Gemeindehaus

(8 Monate bis 3 Jahre)

Ansprechpartnerin. Jasmin Ulrich:

Telefon 0 70 44 – 9 09 82 42

18.30 Uhr – Kirchenchorprobe

Donnerstag, 21. Juli 2022

12.15 Uhr - Gemeinsames Mittagessen (s. Mitteilungen)

Freitag, 22. Juli 2022

20.00 Uhr – Posaunenchor

Samstag, 23. Juli 2022

15.00 Uhr – Kirche Kunterbunt (s. Mitteilungen)

Opfergaben:

• Ihre Opfergaben können Sie gerne überweisen auf das Konto:

• Ev. Kirchengemeinde Wimsheim

• Raiffeisenbank Wimsheim

• IBAN: DE76 6066 1906 0045 3000 03

• BIC: GENODES1WIM

• Bitte Opferzweck „Krankenhaus Tansania“ angeben!

Mitteilungen:

Opfer am Sonntag, 17. Juli 2022, Krankenhaus Mbese

Am kommenden Sonntag wird das Opfer für das Missionskrankenhaus Mbese in Tansania erbeten.

Das Krankenhaus erfordert inzwischen einige Renovierungsarbeiten. Und weiterhin soll armen Patienten/innen eine hochwertige Arbeit zu erschwinglichen Preisen angeboten werden! Alle Menschen, egal welche Religion, ob arm oder reich, sollen medizinische Hilfe bekommen!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Gott segne Geber und Gaben!

Papiersammlung

Die Papiersammlung startet wieder.

Am Samstag, den **16. Juli** ab **8.00 Uhr** werden unsere Sammler wieder durch die Straßen fahren. Bitte stellen Sie das Altpapier gebündelt oder in Kartons gut sichtbar an die Straßen. Alle, die uns gemeldeten Adressen werden angefahren. Falls Sie das Papier aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst an die Straße stellen können, geben Sie uns bitte Bescheid.

Gesammelt werden: Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und dergleichen, aber kein Büropapier.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Mitarbeitern und Sammlern!

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Richard Grimm, Telefon 94 05 64.

Gemeinsames Gemeindemittagessen

Wir freuen uns, dass das gemeinsame Mittagessen wieder stattfinden kann.

Das nächste Mittagessen ist am Donnerstag, den **21. Juli** im Gemeindehaus. Wir beginnen um **12.15 Uhr** miteinander. Für alle, die später kommen, gibt es bis 13.30 Uhr Essen. Unser Schwerpunkt liegt auf dem gemeinsamen Essen.

Es gibt: Schweineschnitzel, Kroketten und Salat

Das Essen wird zukünftig von der Metzgerei Maier geliefert. Wir bitten um Anmeldung bis **Dienstag, den 19. Juli** bei Eva Klingel, Telefon, 4 11 01.

Kosten: € 8,-

Kirche Kunterbunt

Liebe Familien, es ist wieder soweit...

Die nächste **KIRCHE KUNTERBUNT** findet am

Samstag, den 23. Juli

von **15 Uhr bis ca. 17.30 Uhr**

im **Pfarrhof** der ev. Kirche Wimsheim statt.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit euch!